

Wir begleiten das Leben



LEBEN IM ALTER

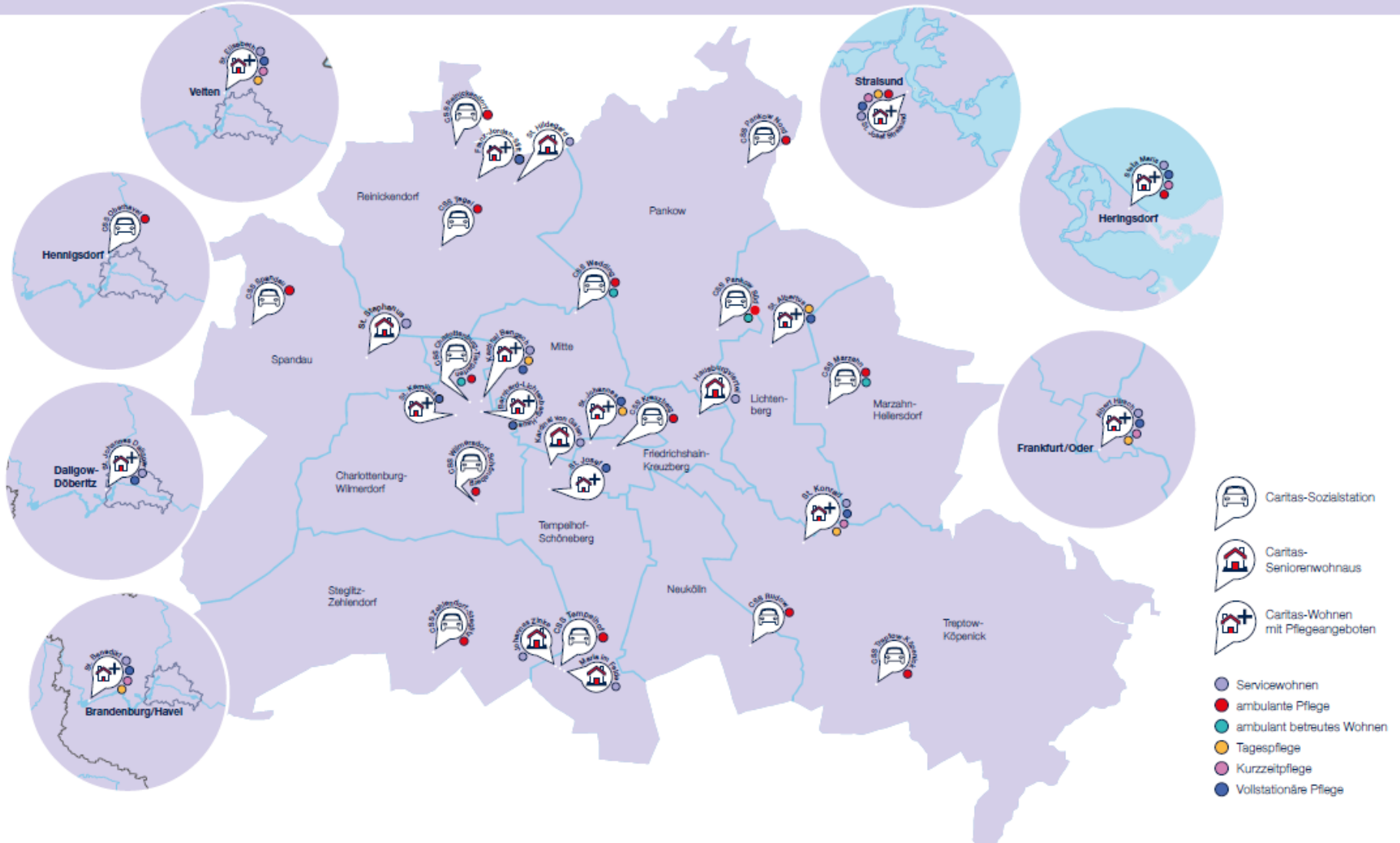
PeBeM

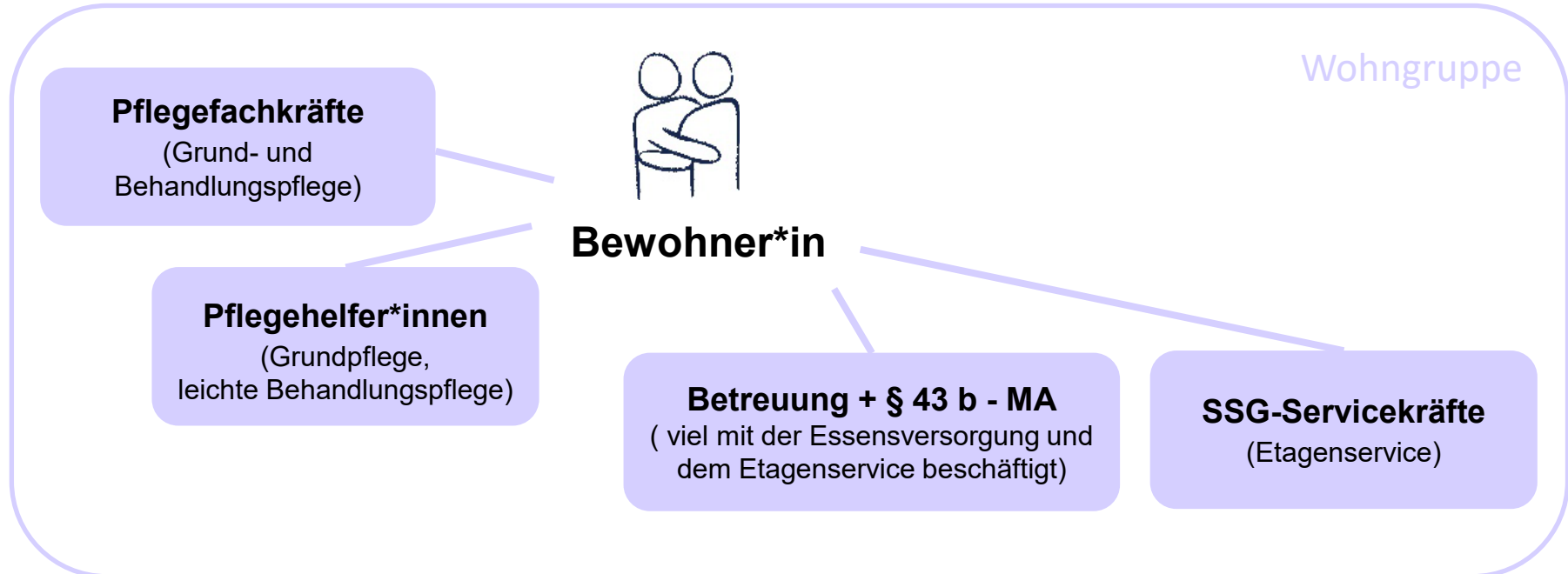
die Chance, Pflege neu zu denken

Lilly Theresa Wolf
Referentin Personalentwicklung

Wohn- und Pflegeangebote der Caritas Altenhilfe gGmbH

Wir begleiten das Leben





Was fällt auf?

- Fachkraftquote kaum einzuhalten
- Vorhandene Pflegefachkräfte zunehmend in Grundpflege eingebunden und gleichzeitig in mehreren Wohngruppen zur Behandlungspflege unterwegs
- Übernahme von Behandlungspflegen durch PH unter Anleitung der PFK
- Betreuungsaufgaben bei Pflegekräften im Hintergrund, begleitender Service „ausgelagert“

Zukünftiger Qualifikationsmix

Wir begleiten das Leben



LEBEN IM ALTER

Pflegefachkräfte

Steuerung des Pflegeprozesses,
vorbehaltene Tätigkeiten, Visitation

Wohngruppe



Pflegefachassistenz

Für Alltag, Pflege und
Behandlung

Bewohner*in

Alltagsassistenz

Für Service im Lebensumfeld, Alltag,
Pflege und Betreuung

Betreuungskräfte nach § 43b

Zusätzliche Betreuung nach § 43b

Umsetzung PeBeM – vom Ist zum Soll

Wir begleiten das Leben



LEBEN IM ALTER

„Jeder macht alles“

Arbeitsablaufanalyse

IST

MA-Aufstellung nach drei Qualifikationsniveaus

MA-Information über MA-Versammlungen

Aufstellung Ausbildung PFA (nur Berlin)

Anerkennungsverfahren für Ausbildungen in der Pflege

Tourenplanung im IST

Einschätzung Pflegesituation + Tourenplanung nach 3QNs

+ Aufgaben Service / Betreuung / § 43b = Steuerung?

SOLL

Umsetzung PeBeM

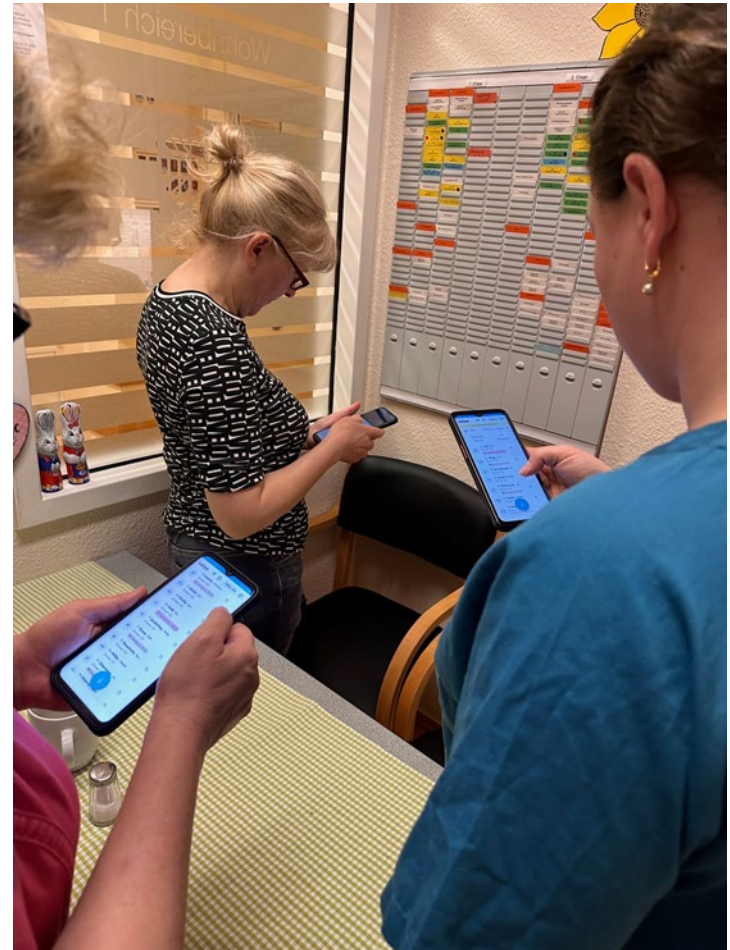
Vorteile der Tourenplanung

Wir begleiten das Leben



LEBEN IM ALTER

- Effiziente und klare Arbeitsorganisation
- Abkehr von „jeder macht alles“
- Kompetenz- und bedarfsorientierter Personaleinsatz
- Übersichtliche und transparente Darstellung der anfallenden Aufgaben
- Heranführung der Kolleg*innen an die entstandenen Aufgaben durch Umsetzung des § 113c SGB XI



Herausforderungen

Wir begleiten das Leben



LEBEN IM ALTER

- mind. einjährig ausgebildete Mitarbeitende fehlen
- Pflegehilfskräfte wollen auch als Alltagsassistenz Behandlungspflegen übernehmen
- Pflegefachpersonen trauen sich nicht, sich die Zeit für ihre Vorbehaltsaufgaben einzufordern und weniger Bewohner*innen grundpflegerisch zu versorgen
- Mitarbeitende müssen in ihren neuen Qualifikationen befähigt werden
- Anerkennung zur PFA nicht auf Bundesebene geklärt, unterschiedliche Regelungen in den Ländern
- Finanzierung der PFA-Ausbildung
-